

**Zeitschrift:** Der Filmberater  
**Herausgeber:** Schweizerischer katholischer Volksverein  
**Band:** 31 (1971)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Filme im Fernsehen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Filme im Fernsehen

Hinweise auf Spielfilme im Fernsehprogramm der deutschen und rätoromanischen Schweiz

**Sonntag,**  
14. Februar  
20.15 Uhr

## **Es muss nicht immer Kaviar sein**

Deutschland/Frankreich 1961; Regie: Geza von Radvanyi; mit O. W. Fischer, Eva Bartok, Senta Berger.

Die Abenteuer eines Geheimagenten wider Willen, der im Zweiten Weltkrieg in den Dienst mehrerer Spionageorganisationen gerät. Ganz für den Star O. W. Fischer eingerichtete, lockere Szenenfolge nach J. M. Simmels Bestseller. Mässig unterhaltend und stellenweise wenig geschmackvoll.

**Freitag,**  
19. Februar  
20.20 Uhr  
Für den  
Filmfreund

## **Le soupirant (Auf Freiersfüßen)**

Frankreich 1962; Regie: Pierre Etaix; mit P. Etaix, Laurence Lignères, Karin Vesely.

Ein weltfremder junger Mann, der sich auf Freiersfüßen begibt, liefert den Anlass für zahlreiche und meist gelungene Gags. Für Liebhaber grotesker Komik bietet der Spielfilm-Erstling von Pierre Etaix ergötzliche Unterhaltung. — Ab 14. → Fb 14/63

**Sonntag,**  
21. Februar  
20.15 Uhr  
in Farbe

## **Gentlemen Prefer Blondes (Blondinen bevorzugt)**

USA 1953; Regie: Howard Hawks; mit Marilyn Monroe, Jane Russell, Charles Coburn.

Leichtgeschürzter amerikanischer Revuefilm um zwei männerangelnde Sängerinnen. Der witzige satirische Grundton wird von ausgedehnten Musikeinlagen und geschmacklich zwiespältigen Szenen weitgehend überspielt.

**Freitag,**  
26. Februar  
20.15 Uhr

## **Teufel in Seide**

Deutschland 1955; Regie: Rolf Hansen; mit Lilli Palmer, Curd Jürgens, Winnie Markus.

Eine krankhaft egozentrische Frau richtet durch die Ausschliesslichkeit ihrer Liebe die Ehe zugrunde und begeht auf eine Weise Selbstmord, die den Gatten des Mordes verdächtig erscheinen lässt.

Trotz guter Regie und Darstellung nicht völlig überzeugend. Die Stellungnahme zur Schuldfrage des Mannes bleibt unklar. → Fb 17/56

**Sonntag,**  
28. Februar  
20.15 Uhr

## **Keine Angst vor grossen Tieren**

Deutschland 1953; Regie: Ulrich Erfurth; mit Heinz Rühmann, Ingeborg Körner, Werner Fuetterer, Gustav Knuth.

Ein schüchterner «kleiner Mann» lernt dank drei geerbten Löwen seine Ängstlichkeit überwinden und erreicht dadurch die Erfüllung seiner Wünsche. Vergnügliches Heinz-Rühmann-Lustspiel, das jedoch geistig und künstlerisch etwas dürftig geraten ist. — Ab 12.